

Leipzig, den 11. Juli 2016

Jahrbuch für öffentliche Finanzen

Berliner Wissenschaftsverlag: <http://bwv.verlag-online.eu/>

Autorenwebsite: www.laenderfinanzbericht.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach der erfolgreichen Präsentation des zweiten Bandes unseres aktuellen Jahrbuchs für öffentliche Finanzen 2-2016 in Berlin lade ich Sie zusammen mit meinen Herausgeber-Kollegen Prof. Dr. Martin Junkernheinrich, Prof. Dr. Stefan Koriotoh, Dr. Henrik Scheller und Dr. Matthias Woisin ein zur Vorbereitung des Programms für unseren

9. Jahrbuch-Workshop in Leipzig, der für den 23. und 24. September 2016

vorgesehen ist. Wie in den Vorjahren interessieren wir uns für alle Themenbereiche, die insbesondere die Länderfinanzen berühren, aber auch die Rahmenbedingungen ansprechen, denen die öffentlichen Haushalte von der EU, Bund, Ländern und Gemeinden derzeit unterliegen:

- Flüchtlingskosten und Entlastung der Kommunen
- Bundesteilhabegeld und andere Reformbaustellen
- Zum Stand der politischen Verhandlungen der Bund-Länder-Finanzbeziehungen
- Reform von Erbschaftsteuer und Grundsteuer
- Euro, Zins und Exit
- Entwicklungen bei der Finanzierung öffentlicher Investitionen
- Zielbild 2020 – Schuldenbremse und Notlagenkredite
- Föderalismus und Erbschaftsfinanzreform von 1919

Beiträge im Rahmen des Workshop-Programms sollten nicht mehr als 10 Minuten beanspruchen und mit etwa vier Charts zur Illustration auskommen. Ziel des Workshops ist es, einen informativen und aktuellen Überblick über den Stand der Dinge zu gewinnen und die Beitragsauswahl für das nächste Jahrbuch 2017 vorzustrukturieren. Erste Beitragsanmeldungen liegen bereits vor.

Ihren Beitragsvorschlag richten Sie bitte formlos **bis zum 20. August 2016** an:

Dr. Henrik Scheller scheller@difu.de (Tel: 0 30 39 001 295; Fax: 030 39001 116)

Dr. Matthias Woisin matthias@woisin.de (Tel. 040 270 00 88 oder 040 428 23 1435)

Ferner erbitten wir unter o.a. Adressen Ihre Voranmeldung für den Workshop, der wie in den Vorjahren in den Räumen der Universität Leipzig stattfinden wird, beginnend am Freitag, 23.9. gegen 12.00 Uhr, endend am Folgetag gegen Mittag, sodass die An- und Abreise an den Konferenztagen möglich sein wird.

Der Workshop richtet sich nicht nur an potentielle Autoren, sondern steht allen Interessierten offen.

Die endgültige Einladung mit Programmablauf und Beitragsfolge ist für Anfang September vorgesehen.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Thomas Lenk